

## »Aus aller Welt« – Projektwoche der Anna-Freud-Schule

Lich (-). Unter dem Motto »Aus aller Welt« fand eine Projektwoche an der Anna-Freud-Schule statt. Die Projektgruppen setzten sich in dieser Zeit mit Kindern aus den unterschiedlichen Altersstufen von der 2. bis zur 10. Klassenstufe zusammen.

Gemeinsam arbeiteten alle Schülerinnen und Schüler an den verschiedenen Themen, lernten Unterschiede und Gemeinsamkeiten aus anderen Ländern kennen, neue Sportarten, fremde Tiere, andere Essens-Zubereitungen, Gewürze und Essgewohnheiten, besondere Kunsttechniken, trainierten wie internationale Zirkusartisten oder mit Hunden, setzten sich mit Schulbildung und dem Leben in (Süd-)Afrika auseinander und bereiteten einen Auftritt oder eine Präsentation ihrer Projektarbeit für die gemeinsame Feier vor. Eine Besonderheit während der Projekttage war in diesem Jahr auch das Afrika-Projekt durch die Stiftung Arnsburg, die durch Mitarbeiter der Stiftung vielseitig geleitet und mit einem alten Feuerwehrauto begleitet wurde.

Weitere Beiträge und Aufführungen ergänzten die Schulfeier am Nachmittag: Auftritt des Grundstufen-Chores (Claudia Endl, Silke Fuß, Uta Bellersheim); Begrüßung durch Herrn Berk (Schulleitung) und das Projektteam (Elke Triller, Ruth Falk, Uta



Bellersheim); Showtanz der Ganztags-AG in Kooperation mit der EKS (Christine Neumann); Schulband mit Cup-Song (Annette Klimek, H. Kühn).

Im Anschluss in der Aula: Zirkusvorführung der Projektgruppe (Sebastian Hartings) mit Tellerakrobatik und lustigen Kunststücken; Steptanz mit der Tanz-AG (Pia Guidera). Im Außenbereich: Hundezirkus mit den aus-

gebildeten Schulhunden (Daniela Wilbers).

Eine tolle Tombola, bei der jeder nur gewinnen konnte, wurde durch die große Aktivität der Klassen M2 (Ruth Falk) und BO2 (Christof Sanden) auf die Beine gestellt. Die Licher Geschäfte und Betriebe zeigten eine große Spendenbereitschaft von der Alle begeistert waren. Auch Eltern engagierten sich sehr in den

umliegenden Gemeinden und der Bürgermeister von Langgöns spendete als Besonderheit ein Handtuch.

Fleißige Eltern der AFS und der Förderverein versorgten wieder mit Kuchen, Kaffee und Getränken. Zusätzlich organisierte die Klasse BO1 (Jan Brachtel) den Bratwurststand. So war es wieder einmal ein gelungener Abschluss der Projektwoche.